

## **NIEDERSCHRIFT**

### **über die öffentliche 18. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 18.04.2017**

---

Finanz- und  
Wirtschaftsausschuss

Schkopau, 20. April 2017

Sitzung am: 18.04.2017  
Beginn: 18:30 Uhr  
Ende: 19:25 Uhr  
Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

**Anwesenheit:** siehe Anwesenheitsliste

#### **Tagesordnung:**

##### **I. Öffentlicher Teil**

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der anwesenden Mitglieder des Finanz- und Wirtschaftsausschusses
- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3. Einwohnerfragestunde
- TOP 4. Entscheidung über Einwendungen zur öffentlichen Niederschrift und Feststellung der öffentlichen Niederschrift der letzten Sitzung vom 22.03.2017
- TOP 5. Rückblick auf das Jahr 2016
- TOP 6. Beschlussempfehlung zur Verteilung der Ortsbürgermeistermittel 2018
- TOP 7. Anfragen und Anregungen

#### **Sitzungsverlauf:**

##### **I. Öffentlicher Teil**

##### **TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der anwesenden Mitglieder des Finanz- und Wirtschaftsausschusses**

Herr Wanzek eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Es sind 7 Ausschussmitglieder anwesend. Frau Mohr wird durch Herrn Bedemann vertreten.

##### **TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Nach vorliegender Tagesordnung wird verfahren.

##### **TOP 3. Einwohnerfragestunde**

Die um 18:33 eröffnete Einwohnerfragestunde entfällt. Es sind keine Einwohner anwesend.

##### **TOP 4. Entscheidung über Einwendungen zur öffentlichen Niederschrift und Feststellung der öffentlichen Niederschrift der letzten Sitzung vom 22.03.2017**

Die Niederschrift liegt noch nicht vor. Die Feststellung wird auf die nächste Sitzung vertagt.

# NIEDERSCHRIFT

## über die öffentliche 18. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 18.04.2017

### TOP 5. Rückblick auf das Jahr 2016

Frau Jahnke führt aus:

	Ansatz des Haushaltsjahres 2016 in €	Vorläufiges Ergebnis in der Ergebnisrechnung 2016 in €	Vorläufiges Ergebnis in der Finanzrechnung 2016 in €	Erfüllung des Ansatzes 2016 in % gem. Ergebnisrechnung
--	--------------------------------------	--	--	--

#### Laufende Verwaltungstätigkeit – Erträge / Einzahlungen

Steuern und ähnliche Abgaben	16.732.900,00	17.473.333,08	16.914.358,93	104,4
Zuwendungen und allgemeine Umlagen, u.a. Auftragskostenerstattung vom Land: 644.821 € Zuweisungen für lfd. Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden: 2.390.728,47 €	2.883.100,00	3.075.924,00	3.081.036,30	106,7
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, u.a. Verwaltungsgebühren: 112.808,55 € Benutzungsgebühren u.ä. Entgelte für Kitas und Horte: 864.762,35 €	1.034.300,00	996.086,07	994.929,38	96,3
Privatrechtliche Leistungs-entgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen, u.a. Erträge aus Vermietung und Verpachtung: 276.596,34 € Mietnebenleistungen: 141.921,30 € Verkauf von Vorräten (Essengeld Kitas): 85.745,76 € Kostenerstattung von Gemeinden (Abrechnung Sekundarschule – Schulporthalle): 140.495,00 € Erstattung von Betriebskostendefiziten der Kitas: 392.660,97 € Übernahme von Elterngebühren durch den LK SK: 79.239,01 € Erstattung Geschwisterermäßigung EB Kitas/Horte vom Landkreis: 40.591,67 €	1.116.900,00	1.495.631,95	1.351.815,07	133,9
Sonstige ordentliche Erträge, u.a. Konzessionsabgaben: 248.842,65 € Säumniszuschläge, Mahngebühren, Vollstreckungskosten: 25.738,66 € Auflösung von Sonderposten (Plan 937.200 €): noch nicht berücksichtigt, da keine Eröffnungsbilanz	1.245.700,00	304.702,30	279.579,84	24,5
Finanzerträge, u.a. Nachzahlungszinsen aus Gewerbesteuern: 343.441,38 € Gewinnanteile aus verbund. Unternehmen und Beteiligungen: 152.786,96 €	179.700,00	516.892,76	437.091,45	287,6
<b>Summe</b>	<b>23.192.600,00</b>	<b>23.862.570,16</b>	<b>23.058.810,97</b>	<b>102,9</b>

#### Laufende Verwaltungstätigkeit – Aufwendungen / Auszahlungen

Personalauszahlungen, u. a. Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer: 6.738.714,15 € Beiträge zur gesetzlichen SV für Arbeitnehmer: 1.263.108,57 €	9.117.600,00	8.534.372,78	8.623.397,43	93,6
Sach- und Dienstleistungen, u.a. Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen: 533.113,35 € Unterhaltung des sonst.unbewegl.Vermögens: 180.204,74 € Strom, Wasser, Heizmaterial: 600.465,12 € Gebäudereinigung: 229.902,83 € Stromkosten Straßenbeleuchtung: 191.150,10 € Haltung von Fahrzeugen: 104.389,60 €	3.274.700,00	3.068.135,51	2.969.385,54	93,7

# NIEDERSCHRIFT

## über die öffentliche 18. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 18.04.2017

Transferauszahlungen, u.a. Kreisumlage: 5.576.751,00 € FAG-Umlage an das Land: 1.413.294,00 € Gewerbesteuerumlage: 962.116,00 €	8.788.000,00	8.259.183,43	7.210.448,12	94,0
Sonstige Auszahlungen und Aufwendungen, u.a. Entschädigung ehrenamtl. Tätigkeit: 225.820,57 € Sachverständigen-/Gerichtskosten u.a.: 70.068,45 € Steuern, Versicherungen, Schadenfälle: 57.446,17 € Personalleasing: 353.815,78 € Erstattungen an Dritte (Aufwendungen Betriebskostendefizite): 175.939,96 €	996.100,00	1.226.849,25	1.248.940,16	123,2
Zinsen und ähnliche Auszahlungen Verzinsung von Steuererstattungen Gewerbesteuern: 153.656,13 €	71.900,00	160.884,19	160.884,19	223,8
<b>Summe</b>	<b>22.248.300,00</b>	<b>21.249.425,16</b> Ohne Berücksichtigung der bilanziellen Abschreibungen, welche mit 1,66 Mio. € als Ansatz in 2016 geplant wurden.	<b>20.213.055,44</b>	<b>95,5</b>

### Investitions- und Finanzierungstätigkeit

#### Investitionstätigkeit

	<b>Ansatz des Haushaltsjahres 2016</b>	<b>Vorläufiges Ergebnis in der Finanzrechnung 2016 in €</b>	<b>Erfüllung des Ansatzes 2016 gemäß Finanzrechnung</b>
Einzahlungen u.a. Straßenausbaubeiträge	1.434.800,00	1.259.317,40	87,8 %
Auszahlungen	2.111.200,00	1.448.788,23	68,6 %
Saldo	- 676.400,00	- 189.470,83	
<u>Finanzierungstätigkeit</u>			
Aufnahme von Krediten	0	0	
Tilgung von Krediten	128.700,00	28.591,46	22,2 %
Saldo	- 128.700,00	-28.591,46	

Vorläufige ordentliche Erträge 2016: 23.862.570,16 €  
(ohne Erträge aus der Auflösung von Sonderposten)

Vorläufige ordentliche Aufwendungen 2016 21.249.425,16 €  
(ohne bilanzielle Abschreibungen)

Überschuss in der Ergebnisrechnung: 2.613.145,00 €

Das Ergebnis steht unter Vorbehalt, da noch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (geplant + 937.200,00 €) sowie bilanzielle Abschreibungen (- 1.660.000,00 €) anfallen, was derzeit noch nicht feststeht, da es noch keine abschließend geprüfte und bestätigte EÖB gibt. Das ordentliche Ergebnis würde eine Summe vom 1.890.345,00 € ergeben.

Dabei ist zu beachten, dass im Zuge der Erstellung des Jahresabschlusses 2016 ggf. noch Rückstellungen zu bilden sind

- für Lohn- und Gehaltszahlungen im Rahmen der ATZ, LOB u.ä. Maßnahmen

## NIEDERSCHRIFT

### über die öffentliche 18. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 18.04.2017

---

- für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuer- und Sonderabgabeschuldverhältnissen
- für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren
- für sonstige Verpflichtungen gegenüber Dritten, soweit diese durch Gesetz oder Verordnung zugelassen sind.

Weiterhin stehen noch entsprechende Wertberichtigungen bei den Forderungen an.

Da die angesprochenen möglichen Rückstellungen sowie Abschreibungen bei der Forderungsbewertung von nicht unerheblicher Bedeutung sein können und es für eine genaue Bezifferung derzeit noch viel zu früh ist, kann das genannte vorläufige Ergebnis 2016 zwar als positiv gesehen werden, sollte aber keinen Anlass geben, den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit aus dem Blickfeld zu verlieren. Nach wie vor gilt, aus dem erzielten Jahresergebnis nicht nur die Ausgaben der laufenden Verwaltungstätigkeit zu decken, sondern hieraus sind Investitionen künftiger Jahre zu speisen sowie Jahresfehlbeträge vergangener und künftiger Haushaltsjahre zu kompensieren.

Der Bestand der Gemeinde an liquiden Mittel belief sich per 31.12.2016 auf	10.137.328,36 €.
Davon befanden sich auf den Girokonten der Gemeinde Schkopau, einschl. der treuhänderisch verwalteten Konten unserer Wohnungsverwaltung	417.835,44 €.
Zum Stichtag befand sich auf einem Tagesgeldkonto (Zinssatz 0,01 % Habenzinsen) ein Betrag in Höhe von	9.719.492,92 €.
Der voraussichtliche Bestand lt. HH-Plan an Finanzmitteln belief sich auf	3.292.426,00 €.

Man kann von einer guten Liquidität sprechen, es gilt aber auch hier zu beachten, dass eine Reihe von geplanten Investitionen noch nicht vollständig umgesetzt wurde, weshalb im Rahmen der Jahresumstellung Haushaltsreste (auch Ermächtigungen genannt) lt. § 19 Kommunalhaushalts-VO zu bilden waren. Im Rahmen der Arbeiten an der Jahresrechnung 2016 wurden für die Gemeinde Schkopau Ermächtigungen bzw. HH-Reste in Höhe von 1.921.257,94 € gebildet. Entsprechende Übersichten über „Neu gebildete Haushaltsreste für Aufwendungen und Auszahlungen 2016“ sowie „Abgeschlossene Baumaßnahmen – Investitionen für Jahresrechnung 2016“ sind als Anlagen dem Protokoll beigefügt.

Frau Müller empfiehlt, beim Vortrag mit Beträgen zu arbeiten, die auf 100 gerundet und ohne Nachkommastellen sind.

#### **TOP 6.    Beschlussempfehlung zur Verteilung der Ortsbürgermeistermittel 2018** **Vorlage: II/030/2017**

Frau Jahnke führt aus:

Für die Haushaltsplanung 2015 bis 2017 wurde durch entsprechende Gemeinderatsbeschlüsse der im Beschlussvorschlag genannte Verteilerschlüssel für die Ortsbürgermeistermittel festgelegt. Dieser Verteilerschlüssel hat sich für die Mittelveranschlagung in den vergangenen Jahren bewährt. Im vergangenen Jahr wurden 70 T€ an die Ortsteile ausgereicht.

Herr Haufe ergänzt, dass derzeit die Möglichkeit geprüft wird, den Gesamtbetrag auf 80 T€ zu erhöhen.

Herr Bedemann begrüßt, dass wieder OBM-Mittel zur Verfügung gestellt werden. Dadurch sind die Ortsteile handlungsfähig. Er schlägt vor, den Verteilerschlüssel zu bestätigen. Dieser hat sich in der Vergangenheit bewährt.

## NIEDERSCHRIFT

### über die öffentliche 18. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 18.04.2017

---

#### Empfehlung:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt in seiner Sitzung am 18.04.2017 dem Gemeinderat der Gemeinde Schkopau, den Verteilerschlüssel für die Ortsbürgermeistermittel im Haushaltsjahr 2018 wie folgt festzusetzen:

1. 30 % des Gesamtbudgets als Festbetrag zu gleichen Anteilen für jeden Ortsteil,
2. 70 % des Gesamtbudgets prozentual aufgeteilt, entsprechend der Einwohnerzahl der einzelnen Ortsteile zum Stichtag 31.12.2016.
3. Die Höhe des Gesamtbudgets der Ortsbürgermeistermittel wird im Rahmen der Haushaltsdiskussion unter Berücksichtigung der aktuellen Haushaltslage bestimmt.
4. Die Ortsbürgermeistermittel sind folgendem Verwendungszweck vorbehalten:
  - Repräsentationen
  - Heimat- und Kulturpflege
  - Sportförderung

#### Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	7
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Ausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **TOP 7. Anfragen und Anregungen**

Herr Wanzek erkundigt sich nach dem Sachstand zur Bewertungsrichtlinie. Frau Jahnke berichtet, dass die Gemeinde zwischenzeitlich Prüflatter vom RPA für Verbindlichkeiten aus Verkaufserlösen von Flächen im „Eigentum des Volkes“ und aus Erlösen für Separationsflächen sowie für Änderungen beim das Infrastrukturvermögen erhalten hat. Die Bilanzausweise bei diesen Positionen wurden bestätigt. Es gab zwischenzeitlich hinsichtlich der Bewertungsrichtlinie eine Rückmeldung der zuständigen Mitarbeiterin des RPA für den Bereich des beweglichen Vermögens mit entsprechenden Änderungshinweisen, die es umzusetzen gilt. Da mit der Prüfung der Bewertungsrichtlinie mehrere Mitarbeiterinnen beim RPA beschäftigt sind, stehen diesbezüglich weitere Rückinformationen noch.

Herr Borries fragt, ob es der Gemeinderat noch vor 2018 die Eröffnungsbilanz beschließen können wird. Darauf antwortet Herr Haufe, dass die Gemeinde die sich selbst gestellten und die ihr auferlegten Termine einhält. Für das RPA, von dem alles abhängt, kann man keine Voraussagen treffen.

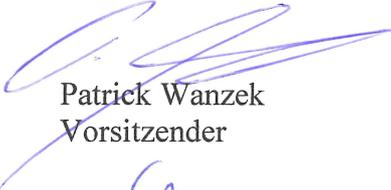
## **NIEDERSCHRIFT**

### **über die öffentliche 18. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schkopau am 18.04.2017**

---

Auf die Frage von Herrn Wanzek, wo die nächste Ausschuss-Sitzung tagen soll - hier im Hause oder bei Mitz I in Merseburg – entscheidet sich der Ausschuss für Schkopau.

Um 19:25 Uhr ist der öffentliche Teil der Sitzung beendet.



Patrick Wanzek  
Vorsitzender



Martina Thomas  
Protokollantin